

ilsenburger Stadtanzeiger



Darlingerode



Drübeck



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Sitzung des Stadtrates am 20. Juni stand unter dem Eindruck der Diskussion um die geplante Ansiedlung eines neuen Einkaufsmarktes in Ilseburg. Im Januar 2018 hatte die REWE-Gruppe ihre Planungen, einen sog. Vollsortiment-Markt zu errichten, im Bauausschuss des Stadtrates öffentlich vorgestellt. Kurze Zeit später beantragte auch die EDEKA-Gruppe den Neubau eines solchen Marktes. Ein Angebot der Stadtverwaltung aus dem Jahre 2013 über eine städtische Fläche zum Neubau eines Marktes hatte die EDEKA-Gruppe seinerzeit abgelehnt. Aktueller Sachstand ist nun, dass die REWE-Gruppe den städtischen Lagerplatz zwischen Ilse und Tankstelle erwerben möchte. Der EDEKA-Markt soll auf dem privaten Gelände des ehemaligen Sperrholzwerkes gebaut werden. Beide Projektträger werben damit, auch noch über Absichtserklärungen weiterer Handelsketten zu verfü-

gen, die sich jeweils mit ansiedeln wollen. Für den städtischen Standort hat zudem ein Fitnessstudio Interesse an einem Neubau neben dem geplanten Einkaufsmarkt bekundet. In Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsunternehmen der Stadt soll hier ein Trainingsangebot für Bevölkerung und Beschäftigte entstehen.

Der Stadtrat stand nun vor der Aufgabe, über die Anträge zu entscheiden und damit zunächst den Startschuss für die umfangreichen Planungen zu geben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der Bau neuer Handelseinrichtungen, sowie auch der diskutierten weiteren Fachmärkte in unserer Stadt, der Genehmigung durch das Land Sachsen-Anhalt bedarf. Dies ist keineswegs sicher. Auch gilt es als ausgeschlossen, dass beide Handelsunternehmen zum Zuge kommen dürfen.

Unter anderem aufgrund der Tatsache, dass sich am 15. Juni überraschend ein

weiterer Markt-Bewerber für den Kauf des städtischen Grundstückes neben der Ilse gemeldet hatte, schlug die Stadtratsvorsitzende die Vertagung sämtlicher „Einkaufsmärkte-Beschlussvorlagen“ vor. Die Mehrzahl der Stadträte stimmte dem zu, so dass das Thema nach der Sommerpause im September wieder auf der Tagesordnung stehen wird. Denkbar ist nun eine öffentliche Ausschreibung der Fläche, die allen Interessenten offenstehen würde.

An diesem Punkt der Sitzung brachte ich meine große Sorge über die Art und Weise der Auseinandersetzung zum Ausdruck. Persönliche Angriffe schaden der Arbeit im Stadtrat und der Wahrnehmung der Stadt, die Debatte sollte von Sachlichkeit geprägt sein. Es geht nicht für oder gegen einen der Bewerber, sondern um objektive Entscheidungen. Wettbewerb herrscht in allen Branchen, die Stadt kann nicht Partei ergreifen.

Fortsetzung auf Seite 3

Freitag, der 13.
wird Ihr Glückstag

**13% RABATT
AUF ALLES**

PROFI
Baumärkte Harz GmbH
Böden - Bauelemente - Farben - Holz & Gärten

Ilseburg
Friedensstr. 30f
Tel.: 039452-2229
www.profi-harz.de

* Einfach Anzeige ausschneiden und 13% bei Ihrem Einkauf am 13.07. sparen.

**MUSIKSCHULE
SCHICKER**

Telefon 03943 21487
Mobil 0172 3411978
info@musikschule-schicker.de
www.musikschule-schicker.de

Ernst-Pörner-Str. 2
WERNIGERODE

Lerchenbreite 5
BLANKENBURG

Theaterpassage 2-4
HALBERSTADT

Harzburger Str. 24
ILSENBURG



Mit voller Energie dabei!

Wir machen uns stark für unsere Region.

MT Melsungen, SC
Magdeburg, TBV
Lemgo-Lippe, uvm.
Harzlandhalle
10.-12.08.

Harz Energie ist der zuverlässige Energieversorger für den Harz, das Harzvorland und Eichsfeld. Und: Wir machen uns stark für den Sport in unserer Region und fördern das Klaus-Miesner-Gedenktturnier.

**Aktiv. Engagiert. Hier vor Ort.
Wechseln Sie jetzt zu uns!**

Telefon 05522/503-0  **HarzEnergie**
www.harzenergie.de einfach. bestens. versorgt.

STEUERBERATER

Sven Rüger

STEUERBERATER

 **FACHBERATER**
für Unternehmensnachfolge
(DStV e.V.)

Schloßstraße 1
D · 38871 Ilsenburg
Telefon. 039 452 . 4827 0
Telefax. 039 452 . 4827 99
mail@steuerberater-rueger.de
www.steuerberater-rueger.de

seit 1948

REINECKE

HOLZBEARBEITUNG

Vielfalt des
Tischler-
handwerks

- individueller Möbelbau
- Küchen von A-Z
- Verschattung – Schiebeläden, Klappläden
- Fenster und Türen, Treppen
- gesundes Wohnklima – Allergikerservice
- gestalterische Beratung & Planung

Tel. 039452 87976
Fax 039452 880 0
Friedenstraße 30 e
38871 Ilsenburg
info@reinecke-holzbearbeitung.de

www.reinecke-holzbearbeitung.de

Clever werben
im Stadtanzeiger

 03943 542427
 r.harms@harzdruck.de

Wohnen in Ilsenburg – Wir schaffen Vertrauen...



Unser Leitmotiv „Wohnen in Ilsenburg“ bedeutet gute Berufschancen und vielfältige Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten.

Wir bieten:

- Haus- und Wohneigentumsverwaltung
- Immobilienvermittlung
- Wohnungsvermittlung
- Bauträgertätigkeit
- Baubetreuung
- Erschließungsträgertätigkeit



Ilsenburger Wohnungsbaugesellschaft mbH

Auf der See 40 | 38871 Ilsenburg
Telefon 039452 8181 und 808990 | Telefax 039452 8182
E-Mail info@wobau-ilsenburg.de | www.wobau-ilsenburg.de



Sprechzeiten: Dienstag 9.00–12.00 und 12.30–18.00 Uhr | Freitag 9.00–12.00 und 12.30–14.00 Uhr

Fortsetzung von Seite 1

Fakt ist, dass der Verkauf der städtischen Fläche ungeplante Einnahmen im deutlich sechsstelligen Bereich erbringen würde. Hier steht der Vorschlag im Raum, dieses Geld auch in Sporteinrichtungen zu investieren, so z.B. den geplanten Kunstrasenplatz. Darüber hinaus würde eine mit Bauabfällen bedeckte Brach-

fläche verschwinden. Die geplante Handelseinrichtung könnte wie eine Klammer zwischen dem Gewerbegebiet sowie der Wohnbebauung im Bereich der Karlstraße wirken, zum Vorteil von Beschäftigten und Bewohnern. Dieser Teil der Stadt wird derzeit bereits, nach (zu) langem Dornröschenschlaf, durch Straßen- und Gebäudesanierungen deutlich aufgewertet.

Es bleibt spannend, wie der Stadtrat letztlich entscheiden wird.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit und gute Erholung,

Ihr Denis Loeffke

Mitglieder des Fördervereins Kloster Ilsenburg kämpfen in MDR-Sendung um 200.000 Euro



Die Teams aus Ilsenburg und Dessau vor historischer Kulisse

Nachdem in den letzten Jahren deutsche und amerikanische Kinoproduktionen in Ilsenburg zu Gast waren, konnte am Samstag, den 9. Juni, ein Produktionsteam des MDR in der Stadt begrüßt werden. Diesmal jedoch standen keine Filmstars vor den Kameras, sondern zwei Mannschaften, die in der MDR-Sendung „Mach dich ran“ um ein Preisgeld von 200 000 Euro antraten, dass von der Deutschen Stiftung Denkmal-

schutz ausgelobt wurde. Mitglieder des Fördervereins des Klosters Ilsenburg trafen in dem ersten Teil des Vorausscheids in der historischen Ilsenburger Klosteranlage auf die Mannschaft des Dessauer Flussbades Rehsumpf. Am Sonntag führen die Ilsenburger dann zum zweiten Teil des Wettstreits nach Dessau und kämpften dort um den Einzug ins Halbfinale, das am 30. Juni in Bitterfeld stattfand.

Insgesamt 400 000 Euro werden bei der 4. Auflage der Sondersendung zum Thema Denkmalschutz in diesem Jahr für sechs historische Bauwerke in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen vergeben. Und auch wer keines der Duelle für sich entscheiden kann, erhält 10 000 Euro für die Denkmalpflege. Die Teilnehmer der Halbfinals haben immerhin 70 000 Euro sicher und bekommen die Möglichkeit, in der Stefanie-Hertel-Show am 23. August um den Hauptpreis zu spielen. Der Förderverein des Klosters Ilsenburg könnte das Geld gut gebrauchen. Nachdem in den letzten Jahren viel Arbeit und Herzblut in die Restaurierung und Instandsetzung der Klosteranlage geflossen ist, gibt es noch einige Baustellen. So soll als nächstes das Obergeschoss des Schlosses instandgesetzt, eine Treppe eingebaut und eine Ausstellung mit Gemälden der Ilsenburger Heimatmaler Elisabeth und Heinrich Crola eingerichtet werden.

Zum Ausgang der Spiele kann jedoch nicht zu viel verraten werden. Die Ausstrahlung der Sendung ist erst für die Woche vom 22. bis 27. Oktober geplant. Bis dahin heißt es also Daumen drücken. Am Siegeswillen ließen die Teilnehmer um Henri Fischer, Julia Ivancenco, Ingo Kugenbuch, Martin Knauff sowie die Ersatzkandidaten Denis Loeffke und Andreas Sack keinen Zweifel. Ihr Ziel: „Wir wollen ins Finale nach Zwickau und dann gewinnen.“

Herausgeber

Stadt Ilsenburg
Der Bürgermeister
Harzburger Str. 24
38871 Ilsenburg (Harz)

Redaktion

Pressestelle der Stadt Ilsenburg // Tel 039452 84115

Das nächste Amtsblatt erscheint am:

13.10.2018

Auflage

4.800 Exemplare

Gesamtherstellung

Harzdruckerei GmbH Wernigerode
Max-Planck-Straße 12/14 // 38855 Wernigerode
Tel 03943 5424-0 // www.harzdruckerei.de

Anzeigenberatung

Ralf Harms // Tel 03943 542427 //
r.harms@harzdruckerei.de

Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet

Medien-Service-Harz-Börde GmbH

Westendorf 6 // 38820 Halberstadt
Tel 03941 699242

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Rufen Sie uns an! Frau Prinzler,
Tel 03943 54240

Team der Stadt Ilsenburg beim 4. Harzer Firmenlauf



Nachdem der diesjährige Harzer Firmenlauf noch am Morgen des 30.05.2018 ins Wasser zu fallen drohte, blieben die angekündigten Unwetter aus und der Startschuss konnte pünktlich um 18:30 erfolgen.

Insgesamt 421 Teams mit jeweils 4 Läufern begaben sich auf die 2,2 Kilometer lange Strecke durch den Bürgerpark in Wernigerode, die von jedem Mannschaftsmitglied absolviert werden musste.

Wie in den beiden vorangegangenen Jahren zählte auch dieses Jahr ein Team der Stadt Ilsenburg (Harz) zu den Teilnehmern. Lisa Hoppstock und Chris Heimlich von der Stadtverwaltung sowie Ute Maak von der Stadtbibliothek und Eike Görtz vom städtischen Bauhof bewältigten die Strecke in 38:01 Minuten und belegten so einen hervorragenden 9. Platz unter 147-Mixed-Staffeln. „Wir sind überglücklich, dass wir auch in einem nochmals gewachsenen Teilnehmerfeld, unseren Platz unter den Top Ten halten konnten.“, freut sich Lisa Hoppstock über die Platzierung.

Eines der Hauptziele des Harzer Firmenlaufs ist es, den Zusammenhalt unter den Kolleginnen und Kollegen zu fördern. Entsprechend groß war die Freude, dass sich auch zahlreiche Mitarbeiter der Ilsensburger Verwaltung an der Strecke zusammenfanden und lautstark ihre Unterstützung kundtaten.

Stand des Breitbandausbaus in der Stadt

Ein differenziertes Bild bietet sich derzeit beim Breitbandausbau in der Stadt. Während die Ortsteile Darlingerode und Drübeck weitestgehend gut versorgt sind, stockt der Ausbau in Ilsenburg. Die Magdeburger Firma MDDSL, die im Frühjahr 2018 vom Landkreis Harz den Zuschlag für den kompletten Ausbau der Kernstadt Ilsenburg mit 50 Mbit/s. erhalten hatte, hat der Stadtverwaltung

noch keinen Termin zum Baubeginn benannt. Auch die vom Unternehmen angekündigte Bürgerinformation steht noch aus.

Unabhängig davon rüstet die Telekom in verschiedenen Teilen der Stadt ihre bestehenden Anlagen auf. Dies sind u.a. die Karlstraße, Stahlwerkstraße, das Baugebiet Wienbreite sowie An der Schäferbrücke.

Auch im Ilsetal bestehen seit kurzem bessere Anschlussmöglichkeiten. Nähere Auskünfte hierzu erteilt der Ilsensburger Vertragshändler MS-Electronic.

Die Stadtverwaltung wird beim Landkreis Harz weiter darauf drängen, dass der angekündigte Komplettausbau der Stadt nun endlich in Angriff genommen wird.

Bio
MARKT

Feinkost in Bio-Qualität

NATURATA
Wernigerode

Unser umfangreiches Bio-Supermarkt-Sortiment:

- hochwertiges Obst und Gemüse
- Vegetarisches, Veganer, Rohköstliches, Glutenfreies ...
- leckere Backwaren und viele köstliche Käsesorten
- Wasser, Säfte und erlesene Weine
- vielfältigste Brotaufstriche
- hochwertige Bio-Kosmetik

Biomarkt Naturata Wernigerode
Minslebener Str. 41
38855 Wernigerode

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 08.30-19.00 Uhr
Sa 08.00-14.00 Uhr

... und das ein oder andere Besondere zum Entdecken.
Wir freuen uns auf Sie!

www.HARZLANDHALLE.de
Ilsenburg (Harz) - Harzburger Str. 24 a

Juni/Juli	Public Viewing – Fußball WM
06. Aug.	Chris de Burgh – Solo 2018
10.-12.08.	Klaus-Miesner-Gedenkturmier
30. Sept.	Terraristikmesse
28. Okt.	Große Schlager-Hitparade
16. Nov.	Reinhold Messner - Live
23. Nov.	Schottische Musikparade
24. Nov.	Martin Rütter – „Freispruch!“
02. Dez.	Südtiroler Weihnacht

Info-Hotline + Ticketversand + Gutscheine:
Tel. 039452/19433

Landkreis Harz seit kurzem in der Notfall- Informations- und Nachrichtensystem App des Bundes

Um künftig noch schneller und besser auf Gefahrenlagen reagieren zu können, ist die Rettungsleitstelle des Landkreises Harz seit dem 1. Juni an das System der Notfall-Informations- und Nachrichtensystem App des Bundes (NINA) angeschlossen.

Bürger des Landkreises Harz können sich somit direkt auf ihrem Smartphone über

wichtige Warnmeldungen wie Hochwasser und Unwetterereignisse informieren lassen. Die Mitarbeiter der Rettungsleitstelle erhalten durch das System die Möglichkeit, Meldungen über Gefahrensituationen zu erstellen und zu verschicken. Die App ermöglicht es dem Nutzer außerdem Orte, für die Warnmeldungen empfangen werden sollen, zu markieren. In ent-

sprechenden Situationen werden dann Hinweise zu den richtigen Verhaltensweisen gegeben. Nutzer eines Smartphones können sich die App „NINA“ für iOS und Android kostenfrei in den gängigen App-Stores herunterladen. Weitere Informationen sind auf der Informationsseite des Bundes unter www.bb.k.bund.de zu finden.

#sofortistsofort

Sommerfest

Mittwoch, 25 Juli 2018 | ab 17:00 Uhr
Schlosspark im Kloster Ilsenburg



Dabei sind:

- Umweltministerin Prof. Dr. Claudia Dalbert
- Ilsenburgs Bürgermeister Denis Loeffke
- UHV Ilse / Holtemme Nadja Effler

Veranstaltungsort:

Schlosspark im Kloster Ilsenburg
Schloßstraße 26
38871 Ilsenburg

V.i.S.d.P.: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie, Jenny Henniger, stellvertr. Pressesprecherin, Leipziger Straße 58, 39112 Magdeburg

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen zum Sommerfest rund um das Umweltsomitprogramm:

- Erfahren Sie bei einer kurzen Führung, warum der Schlossparkteich und Zainthüttenteich nach seiner Entschlammung ein **Paradies für viele verschiedene Arten** geworden ist.
- Beobachten Sie die spannende Arbeit der Bienen beim **Schauimkern**.
- Kommen Sie in entspannter Atmosphäre mit unserer **Umweltministerin und Ilsenburgs Bürgermeister** ins Gespräch.

Diese und weitere spannende Erlebnisse erwarten Sie. Für Kinderspaß, Imbiss und Getränke ist gesorgt. Neugierig? Kommen Sie gerne vorbei. Der Eintritt ist frei.



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Umwelt, Landwirtschaft
und Energie

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Ilseburg (Harz)

Absicht der Einziehung von Teilen der Straße „Suental“ in Ilseburg

Der Stadtrat der Stadt Ilseburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.06.2018 beschlossen, dass Teile der öffentlichen Straße „Suental“ in Ilseburg eingezogen werden sollen.

Teile der Straße „Suental“ befinden sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 26 „An der Amtswiese“ einschließlich der 1. Änderung und sind hier als private Straßenverkehrsfläche festgesetzt. Für diese private Verkehrsfläche besteht über den Bebauungsplan ein Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der Allgemeinheit.

Die im Bebauungsplan festgesetzte und in der Örtlichkeit vorzufindende, bituminös befestigte Verkehrsfläche verläuft überwiegend nicht auf den Wegeflurstücken im Eigentum der Stadt, sondern auf Waldgrundstücken des Landes und der staatlichen Forst. Mit der geplanten Erweiterung des Berghotels ist gemäß der 1. Änderung des B-Plans seitens des Investors ein Fahrbahnausbau vorgesehen.

Im Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Ilseburg ist die Straße „Suental“ über das ehemalige Straßen- bzw. Wegeflurstück 3261 (jetzt Flstk. 3754, 3755 und 3756) der Flur 2, Gemarkung Ilseburg als öffentliche Straßenverkehrsfläche aufgenommen, obwohl der Straßenverlauf dem nicht überall entspricht.

Aufgrund der Festsetzung der privaten Verkehrsfläche und Sicherung eines Geh-, Fahr- und Leitungsrechts zugunsten der Allgemeinheit im Bebauungsplan, des geplanten privaten Fahrbahnausbaus und aufgrund der Widersprüchlichkeit des Straßenbestandsverzeichnisses zum tatsächlichen Verlauf der Straße in der Örtlichkeit soll das Flurstück 3754 der Flur 2, Gemarkung Ilseburg eingezogen werden. Das Flurstück beginnt in Höhe des verrohrten Grabens südwestlich des Trafohäuschens und verläuft in südwestliche Richtung neben dem tatsächlichen Fahrbahnverlauf, sodass die Möglichkeit der Unterhaltung des verrohrten Suenbachs auf öffentlicher Straßenfläche noch gewährleistet ist. Es besteht jedoch kein öffentliches Interesse, das tatsächlich in der Örtlichkeit im Wald verlaufende Wegeflurstück 3754 als öffentlich gewidmete Straße zu unterhalten.

Die in der Örtlichkeit vorzufindende, bituminös befestigte Verkehrsfläche dient überwiegend der privaten Erschließung des Berghotels. Das Geh-, Fahr- und Lei-

tungsrecht für die Allgemeinheit sichert die Verlegung notwendiger Ver- und Versorgungsleitungen, die touristische Nutzung und Erschließung, die Forstbewirtschaftung und die öffentliche Nutzung wie das Betreten und Befahren anliegender Grundstücke ausreichend.

Die Straße „Suental“ soll wie folgt teilweise eingezogen werden:

Absicht der Einziehung:

Klassifizierung:

Gemeindestraße gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 StrG LSA

Straßenbaulastträger:

Stadt Ilseburg

Flurstück:

3754 der Flur 2, Gemarkung Ilseburg

Von:

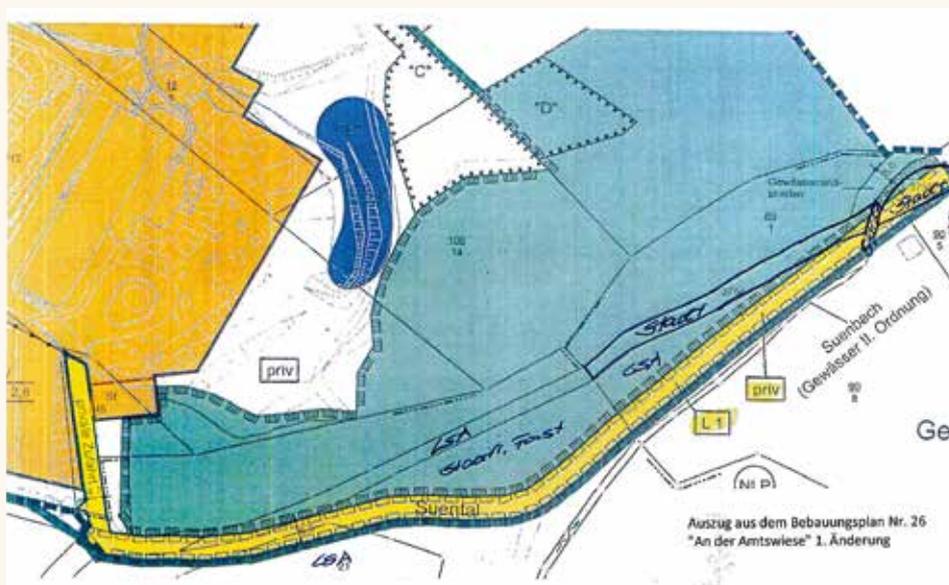
Höhe des verrohrten Grabens südwestlich des Trafohäuschens

Bis:

Anschluss an die Wegeparzelle im Eigentum des Landes neben dem tatsächlichen Verlauf der Straße „Suental“

Das einzuziehende Flurstück der Straße ist im anliegenden Plan dargestellt.

Mit der Einziehung des Flurstücks 3754 wird dieses die Eigenschaft einer öffentlichen Straße verlieren; damit entfallen



Gemeingebrauch bzw. Anliegergebrauch und Sondernutzungen. Der Teil der Straße kann eingezogen werden, da er keine Verkehrsbedeutung für die Öffentlichkeit hat. Die öffentliche Nutzung des tatsächlichen Straßenverlaufs ist über das Geh- und Leitungsrecht gesichert.

Hiermit wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zu Einwendungen gegeben. Einwän-

de können bis einschließlich dem

08. Oktober 2018

schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift bei der Stadt Ilsenburg (Harz), Fachbereich II Ordnung und Bauen, Zimmer 214, Harzburger Straße 24, 38871 Ilsenburg (Harz) vorgebracht werden.

Ilsenburg, den 25.06.2018



Loeffke
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Ilsenburg (Harz)

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 25 „Geschwister-Scholl-Garten“ mit integrierter örtlicher Bauvorschrift zur Gestaltung von baulichen Anlagen und den örtlichen Bauvorschriften zur Herstellung notwendiger Stellplätze und über die Ablösung der Herstellungspflicht für nicht herzustellende Stellplätze der Stadt Ilsenburg - öffentliche Auslegung -

Der Stadtrat der Stadt Ilsenburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.06.2018 die Aufstellung der 2. Änderung zu dem Bebauungsplan Nr. 25 „Geschwister-Scholl-Garten“ im vereinfachten Verfahren beschlossen. Dem Entwurf und der Begründung wurde zugestimmt. Der Geltungsbereich ist im anliegenden Übersichtsplan dargestellt.

Infolge der Projektvorstellungen der Bewerber um das städtische Baugrundstück „Villa Sonnenschein“ soll der Bebauungsplan „Geschwister-Scholl-Garten“ im Bereich des bisher ausgewiesenen Sondergebietes geändert werden. Dieses Sondergebiet für soziale, gesundheitliche, kulturelle und kirchliche Einrichtungen und für den Fremdenverkehr lässt sich nicht umsetzen. Es soll ein Allgemeines Wohngebiet mit mindestens 25 % sozialen, altersgerechten, therapeutischen und anderen medizinischen Serviceleitungen festgesetzt werden. Zudem wird die Baufläche zugunsten einer Grünfläche mit Großbäumen angrenzend an den Forellentpark wesentlich reduziert. Die bauliche Entwicklung am zentralen Standort des Bebauungsplangebietes „Geschwister-Scholl-Garten“ hat entscheidende Auswirkung auf das Stadtbild.

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung wird der Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, sich über die Ziele und Zwecke der Planung zu informieren sowie Anregungen vorzubringen. Die Planunterlagen liegen im Verwaltungsgebäude der Stadt Ilsenburg (Harz), Harzburger Straße 24 in 38871 Ilsenburg, 1. OG, Fachbereich Ordnung und Bauen während der üblichen Dienstzeiten in der Zeit

vom 16. Juli 2018 bis zum 17. August 2018

zur Äußerung und Erörterung öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift bei o.g. Behörde vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können. Die Bekanntmachung und die Planunterlagen können außerdem ab dem 16.07.2018 auf der Internetseite der Stadt Ilsenburg (Harz) unter www.stadt-ilsenburg.de eingese-

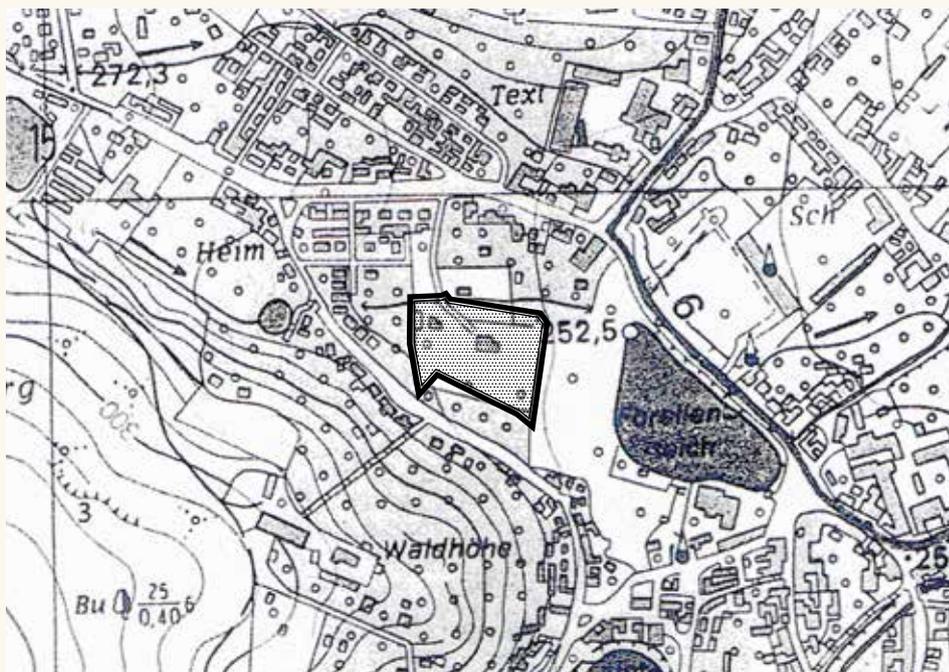
hen und Anregungen per Mail übermittelt werden.

Der Bebauungsplan wird ohne Durchführung einer förmlichen Umweltprüfung aufgestellt.

Ilsenburg, den 21.06.2018



Stadt Ilsenburg (Harz)
Der Bürgermeister



1:5000

TK / 7/2017 © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) / A18/1-13889/2017

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Ilsenburg (Harz)

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Kirschweg“ im Ortsteil Darlingerode der Stadt Ilsenburg mit integrierter örtlicher Bauvorschrift zur Gestaltung von baulichen Anlagen

- öffentliche Auslegung -

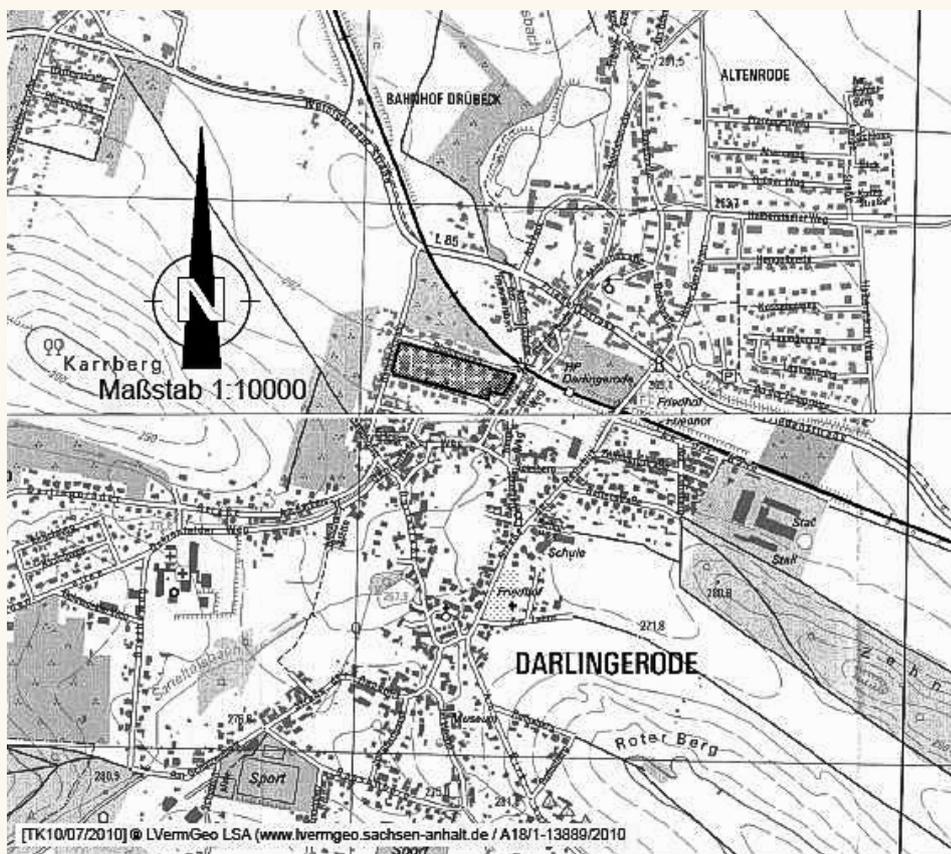
Der Stadtrat der Stadt Ilsenburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.06.2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Kirschweg“ im Ortsteil Darlingerode der Stadt Ilsenburg beschlossen. Dem Entwurf und der Begründung wurde zugestimmt. Der Geltungsbereich ist im anliegenden Übersichtsplan dargestellt.

Ziel dieses Bebauungsplans der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB ist, Baurecht für ein bis drei Baugrundstücke zwischem den bestehenden Wohnbebauungen im Blumenweg und im Kirschweg in Darlingerode zu schaffen. Im Rahmen einer Bauvoranfrage, im rückwärtigen Bereich auf dem Grundstück Blumenweg 1a ein Einfamilienhaus zu errichten, wurde dem privaten Bauherrn aufgegeben, einen Bebauungsplan aufzustellen. Die Erschließung des Bauvorhabens soll über ein bestehendes Wegegrundstück zum Kirschweg erfolgen.

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung wird der Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, sich über die Ziele und Zwecke der Planung zu informieren sowie Anregungen vorzubringen. Die Planunterlagen liegen im Verwaltungsgebäude der Stadt Ilsenburg (Harz), Harzburger Straße 24 in 38871 Ilsenburg, 1. OG, Fachbereich Ordnung und Bauen während der üblichen Dienstzeiten in der Zeit vom

**vom 16. Juli 2018 bis
zum 17. August 2018**

zur Äußerung und Erörterung öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift



Geltungsbereich B-Plan Nr. 7 „Kirschweg“

bei o.g. Behörde vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können. Die Bekanntmachung und die Planunterlagen können außerdem ab dem 16.07.2018 auf der Internetseite der Stadt Ilsenburg (Harz) unter www.stadt-ilsenburg.de eingesehen und Anregungen per Mail übermittelt werden.

Der Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt.

Ilsenburg, den 21.06.2018


Stadt Ilsenburg (Harz)
Der Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung der Stadt Ilsenburg (Harz)

1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Feriendorf Sandtal“ mit integrierten örtlichen Bauvorschriften der Stadt Ilsenburg, Ortsteil Darlingerode

- Aufstellungsbeschluss -

Der Stadtrat der Stadt Ilsenburg (Harz) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.06.2018 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 3 „Feriendorf Sandtal“ mit integrierten örtlichen Bauvorschriften zu ändern. Er hat die Auf-

stellung der 1. Änderung zu dem Bebauungsplan beschlossen.

Ziel der 1. Änderung ist nach wie vor, eine touristische Entwicklung des Standortes zu

begründen, jedoch in einem geringeren Umfang. Der Plangeltungsbereich verkleinert sich von 5,77 ha auf nunmehr 2,66 ha. Das Sondergebiet wird in der Fläche von 3,81 ha auf 2,28 ha reduziert. Der Bereich

der III-geschossigen Bebauung wird auf II-geschossig zurück genommen. Die Waldfläche und das Sondergebiet für die Baumhäuser werden nicht mehr Bestandteil des Plangebietes.

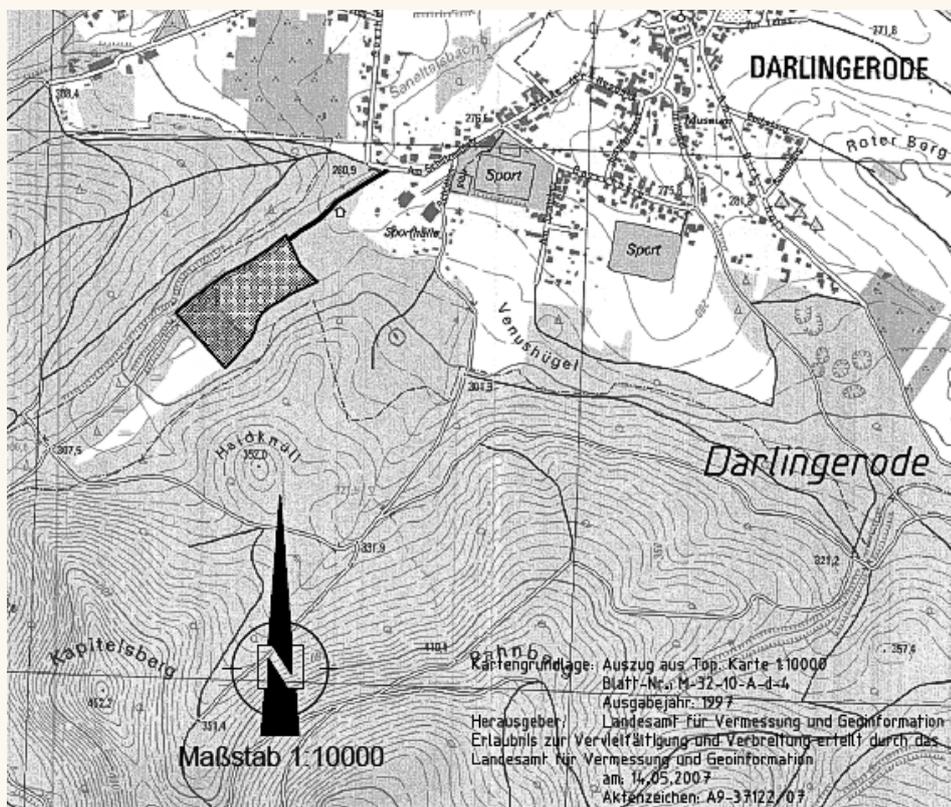
Der neue Geltungsbereich ist im anliegenden Übersichtsplan dargestellt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird im Rahmen einer öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes erfolgen sobald alle Planunterlagen erstellt sind.

Ilseburg, den 21.06.2018




Loeffke
Bürgermeister



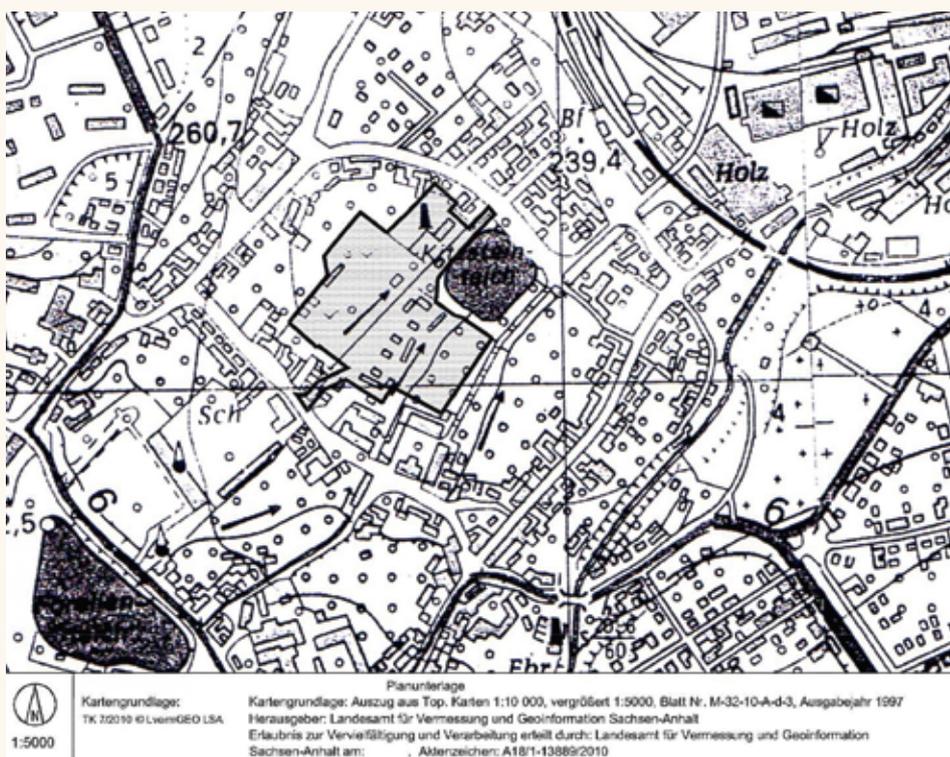
Amtliche Bekanntmachung der Stadt Ilseburg (Harz) Bebauungsplan Nr. 27 „Kitzsteinteich“ mit integrierten örtlichen Bauvorschriften zur Gestaltung von baulichen Anlagen sowie zur Herstellung notwendiger Stellplätze sowie die Ablösung der Herstellungspflicht für nicht herzustellende Stellplätze der Stadt Ilseburg (Harz)

- Zweite erneute öffentliche Auslegung -

Der Stadtrat der Stadt Ilseburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.06.2018 dem überarbeiteten Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 27 „Kitzsteinteich“ mit integrierten örtlichen Bauvorschriften sowie der Entwurfsbegründung zugestimmt. Des Weiteren wurde die zweite erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch sowie die zweite erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch beschlossen.

Der Geltungsbereich ist im anliegenden Übersichtsplan dargestellt.

Ziel des Bebauungsplanes ist weiterhin die Revitalisierung und Nachverdichtung von teilweise ungenutzten Flächen in zentraler Ortslage zwischen dem Bahnhof und der Innenstadt durch die Ausweisung von Wohnbauflächen. Der Plan berücksichtigt auch die geänderte verkehrliche Erschließung, Grünflächen, Retentionsflächen und die Errichtung eines Entlastungsgrabens, der von der Wehranlage des Suenbachs



über das B-Plangebiet in den Kitzsteinteich führt.

Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch ohne Durchführung einer förmlichen Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden. Dennoch wurden die Umweltbelange, insbesondere der Hochwasserschutz, berücksichtigt.

Im Rahmen der zweiten erneuten öffentlichen Auslegung liegen der Entwurf des Bebauungsplanes mit der Begründung im Verwaltungsgebäude der Stadt Ilsenburg (Harz), Harzburger Straße 24 in 38871

Ilsenburg, 1. OG, Fachbereich Ordnung und Bauen, Zimmer 208 zu den üblichen Dienstzeiten in der Zeit

**vom 16. Juli 2018 bis
zum 17. August 2018**

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder zu den üblichen Dienstzeiten zur Niederschrift bei o.g. Behörde vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unbe-

rücksichtigt bleiben können. Die Bekanntmachung und die Planunterlagen können außerdem ab dem 16.07.2018 auf der Internetseite der Stadt Ilsenburg (Harz) unter www.stadt-ilsenburg.de eingesehen und Anregungen per Mail übermittelt werden.

Ilsenburg (Harz), den 21.06.2018

Loeffke
Bürgermeister



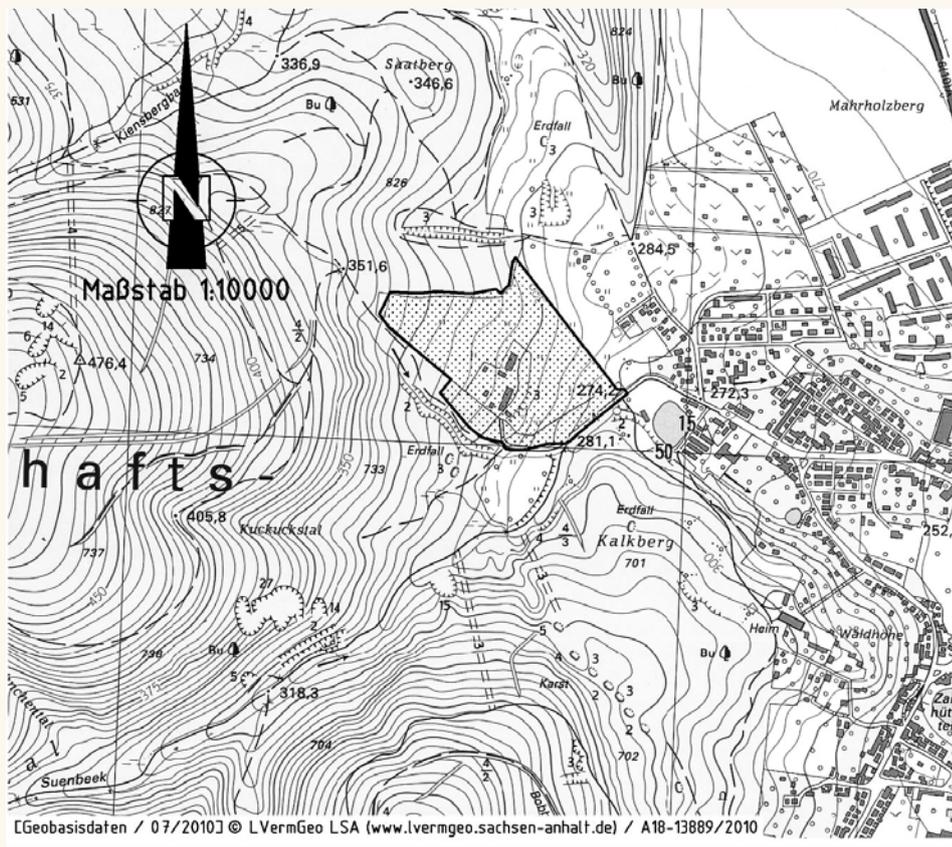
Amtliche Bekanntmachung der Stadt Ilsenburg (Harz) Bekanntmachung der Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 26 „An der Amtswiese“ mit örtlichen Bauvorschriften zur Gestaltung baulicher Anlagen und zur Herstellung notwendiger Stellplätze

Die vom Stadtrat der Stadt Ilsenburg in seiner öffentlichen Sitzung am 19.03.2018 beschlossene Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 26 „An der Amtswiese“ bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der integrierten örtlichen Bauvorschrift sowie die zugehörige Begründung einschließlich Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB werden hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Die oben genannte Satzung mit Begründung wird zu jedermanns Einsicht bereit gehalten und kann während der üblichen Dienstzeiten im Verwaltungsgebäude der Stadt Ilsenburg, 1. OG, Zimmer 208, Harzburger Straße 24 in 38871 Ilsenburg eingesehen werden. Bei Bedarf wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

Mit der Bekanntmachung tritt die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 26 „An der Amtswiese“ mit örtlichen Bauvorschriften in Kraft.

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch (BauGB) werden eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- oder Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Ilsenburg unter Darlegung des die



Geltungsbereich der 1. Änderung des B-Plans Nr. 26 „An der Amtswiese“

Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von

Ilsenburg, den 29.06.2018

Loeffke
Bürgermeister



Interessenbekundungsverfahren der Stadt Ilsenburg (Harz)

Verkauf des Baugrundstücks Plantagenweg 21 im OT Darlingerode der Stadt Ilsenburg (Harz)

Die Stadt Ilsenburg (Harz) beabsichtigt, das Grundstück Plantagenweg 21 im Bauungsplangebiet „Halberstädter Weg – Nord Teil 1“ im OT Darlingerode provisions- und bauträgerfrei an den Meistbietenden zu verkaufen.

Es besteht die Verpflichtung, darauf innerhalb von 3 Jahren ein eingeschossiges Wohngebäude zu errichten.

Für das 908 m² große kommunale Grundstück der Flur 3 der Gemarkung Darlingerode beträgt der Mindestkaufpreis 49.940 € (durchschnittlich 55,00 €/m²). Darin enthalten sind die Kosten der Erschließungsanlagen nach § 127 II Baugesetzbuch sowie der erstmaligen Herstellung des An-

schlusses an den Schmutz- und Regenwasserkanal. Hausanschlusskosten sind nicht inklusive.

Ca. 300 m² dieses Grundstücks sind aufgrund einer 110 KV Freileitung (ELT) nicht baulich sondern ausschließlich als private Grünfläche nutzbar. Die Freileitung ist durch eine Grunddienstbarkeit für die Avacon AG gesichert.

Potentielle Kaufinteressenten werden aufgefordert, bis 03.08.2018 schriftlich ihre Interessenbekundung inklusive einem verbindlichen Preisangebot bei der Stadt Ilsenburg (Harz) einzureichen.

Weitere Informationen können unter der

Telefonnummer 039452 84135 erfragt werden.

Stadt Ilsenburg (Harz)

Bürgermeister

Angebot 6.175/2016

Harzburger Straße 24

38871 Ilsenburg (Harz)

Ilsenburg (Harz), den 26.06.2018



Bürgermeister

Stadt Ilsenburg (Harz)

Straßensperrungen zum 24. Forellenfest und Bob-Anschub

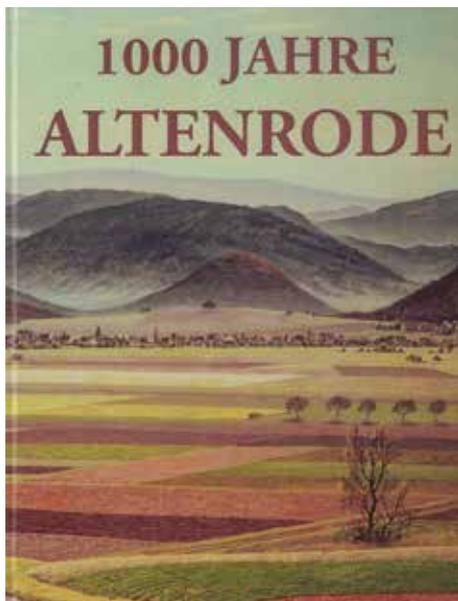
Zum 24. Ilsenburger Forellenfest und Bob-Anschub vom 06.07.2018 bis 08.07.2018 sind Straßensperrungen im Stadtzentrum notwendig.

Die Harzburger Straße wird vom 06.07.2018 ab 08:00 Uhr bis zum 08.07.2018 um ca. 15:00 Uhr zwischen dem Kreisverkehr (Stadttor) und dem

Marktplatz gesperrt. Am Samstag, dem 07.07.2018, werden zusätzlich in der Zeit von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr die Rudolf-Breitscheid-Straße und die untere Buchbergstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt. Das Befahren der Kroatenstraße in Richtung Marienhöfer Straße bleibt möglich. Eine Umleitung in das Ilsetal und zurück wird ausgeschildert. Die Buslinie

zur Plessenburg ist von der Sperrung nur dahingehend betroffen, dass die Haltestelle in der Harzburger Straße nicht angefahren wird. An den Haltestellen Faktoreistraße und Mühlenstraße wird planmäßig gehalten.

Wir bitten alle Ilsenburger und unsere Gäste um Verständnis für die Sperrungen.



Buchvorstellung – „Festschrift 1000 Jahre Altenrode“

Zur 1000-Jahrfeier von Altenrode gibt der Heimatverein Darlingerode eine Festschrift heraus. Das aufwendig gestaltete Buch hat einen Umfang von 192 durchweg farbigen Seiten im Format A4.

Zwölf Autorinnen und Autoren sind mit Aufsätzen beteiligt. Dadurch entstanden völlig neue Sichten auf die Geschichte von Altenrode und Darlingerode. Die Beiträge schlagen einen Bogen von der Untersuchung der Ersterwähnungsurkunde von 1018 bis hin zur Entstehung von „Neuenrode“ in unserer Zeit. Wer sich für die Altenröder Kirche, die Hebestelle oder den Drübecker Grenzumritt

interessiert, findet diese und weitere interessante Forschungsergebnisse.

Diese Vielfalt erzeugt einen besonderen Charakter. Die reiche Bebilderung mit Gemälden, Veduten, Archivdokumenten, alten Ansichtskarten und Fotos kommt in dem großformatigen Buch ganz besonders zur Geltung.

Die öffentliche Vorstellung der Festschrift erfolgt am Dienstag, den 17. Juli 2018 ab 17 Uhr in der Sandtalhalle am Schützenplatz in Darlingerode, zu der der Heimatverein alle Interessierten recht herzlich einlädt.

Vermittlung eines Schäferhundes

Die Stadt Ilsenburg (Harz) möchte den ca. 10 Jahre alten Deutschen Schäferhund „Arko“ in liebevolle und verantwortungsbewusste Hände geben.

Arko hat vor einigen Jahren einen Menschen gebissen. Als Grund für den Vorfall ist die damals nicht artgerechte Haltung und die Vernachlässigung des Tieres anzusehen. Letztlich musste Arko vom Team Ordnung der Stadt in Gewahrsam genommen und in einer Hundeschule untergebracht werden.

Arko zeigt sich in der artgerechten Umgebung der Hundeschule lebensfroh, mag aber keine anderen Hunde und Katzen. Aufgrund des damaligen Beißvorfalls gilt Arko nach dem Hundegesetz des Landes Sachsen-Anhalt als Vorfallshund. Die Kosten für den notwendigen Wesenstest und für die Haltereignungsprüfung werden bei erfolgreicher Vermittlung von der Stadt übernommen.

Nach dem Bestehen der anfallenden Prüfungen wird Arko, nach der derzeit gel-



tenden Hundesteuersatzung der Stadt Ilsenburg (Harz), als ganz normaler Hund besteuert (derzeit 50 €/Jahr).

Bei Interesse an „Arko“ melden Sie sich bitte beim Team Ordnung der Stadt Ilsenburg (Harz) unter 039452 / 84130.

Die Bücherkisten sind noch gut gefüllt mit



**Bücher
CDs, DVDs
und Hörbüchern.**

Deshalb lädt die Stadtbibliothek Ilsenburg mit Unterstützung ihres Fördervereins ein zum

**Sommer
Buch-
FLOHMARKT**

Vom **10.07.18 bis 17.08.18** ist der Markt **jeden Dienstag von 16 - 18 Uhr** und **jeden Freitag von 14 - 16 Uhr im Marienhofsaal** geöffnet.

Der Marienhofsaal befindet sich gleich neben der Stadtbibliothek, der Zugang ist ausgeschildert. (Marienhöferstr. 9b - direkt im Stadtzentrum)

Es warten Bestseller, spannende Urlaubslektüre, eine große Auswahl an Kinderbüchern und auch CDs, DVDs, PC-Spiele und Hörbücher zu kleinen Preisen auf einen neuen Besitzer.

**24. Ilsenburger
Forellen-
fest**

7. Juli *Eintritt frei!*
Im Stadtzentrum

**mittelalterliches Spektakel,
Handwerker und Spieleareal**

- 11.00 Eröffnung
- 11.30 Stelzen-Walk-Act
- 15.00 Kindershow Tom Tom
- 17.00 Aussetzen der Forellen
- 17.45 Feuershow
- 18.30 „Papa Frank“ – Tanzmusik live
- 20.00 Musik und Party mit DJ und Überraschungseinlagen
- 22.45 Höhenfeuerwerk



**Bücherflohmarkt
11 - 17 Uhr . Bibliothek**



Stimmungsvoller Auftakt zum 9. Lesesommer XXL in Sachsen-Anhalt in der Stadtbibliothek Ilsenburg

„Skatebook“ startet wieder durch: das Maskottchen der Ferienleseaktion Lesesommer XXL, das vor drei Jahren von Illustrator Robert Deutsch sein Aussehen und im vergangenen Jahr bei einer Umfrage von den jungen Lesern seinen Namen erhielt, geht wieder auf Tour. Mit Beginn der Sommerferien startet der Lesesommer XXL in seine neunte Runde.

Vom 25. Juni bis 10. August 2018 sollen sich auch in Sachsen-Anhalt wieder junge und jüngste Leser auf eine spannende Lesereise begeben. Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler der 5. – 7. Klassen und alle Grundschüler.

Der Präsident des Landesverwaltungsamtes Thomas Pleye gab am Montag, dem 25.06.2018, in der Stadtbibliothek Ilsenburg den offiziellen Startschuß für den 9. Lesesommer XXL in Sachsen-Anhalt.

Mit dabei war der Berliner Kinderbuchautor Matthias von Bornstädt, der mit seiner Mitmach-Lesung zu seinem Buch „Die drei Magier und das magische Labyrinth“ in eine magische Welt entführte und den Lesesommer gemeinsam mit Schülern der 3. und 4. Klassen der Prinzeß Ilse Grundschule Ilsenburg eröffnete.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Wettbewerbskarte für jeden Teilnehmer, auf der nach der Region gefragt wird, in der unser Skatebook in diesem Jahr unterwegs ist. Zu gewinnen sind u. a. Eintrittskarten für die Leipziger Buchmesse 2019, Zoogutscheine, Kinokarten und sogar Schülerferientickets. Die Wettbewerbs-



Der Präsident des Landesverwaltungsamtes (erste Reihe) bei der Eröffnung des Lesesommers.

karten liegen in allen teilnehmenden Bibliotheken aus. In diesem Jahr sind 41 öffentliche Bibliotheken dabei. Im Harz sind es die Bibliotheken in Ballenstedt, Halberstadt, Wernigerode und Ilsenburg.

Die Zertifikate für alle Teilnehmer/innen, die mindestens 2 Bücher gelesen haben, werden am 29.08.2018 gemeinsam mit dem Liedermacher Michael Günther in der Stadtbibliothek Ilsenburg übergeben.

Das Landesverwaltungsamt ist mit seiner Landesfachstelle für öffentliche Biblio-

theken Organisator und Koordinator des Projekts Lesesommer XXL. Hier laufen die Fäden der verschiedenen Aktionen, die besonders junge „Lesemuffel“ zum Schmökern animieren sollen, zusammen.

Weitere Infos sind auf der Seite des Landesverwaltungsamtes unter diesem Link zu finden:

<https://lwa.sachsen-anhalt.de/das-lwa/kultur-denkmalschutz/landesfachstelle-fuer-oeffentliche-bibliotheken/sommerferienprojekt-in-sachsen-anhalt/>

Kosteneinsparung und Umweltschutz durch Modernisierung der Straßenbeleuchtung

„Kosten sparen und einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.“ Unter diesem Motto könnte die, für dieses Jahr geplante, Modernisierung der Straßenbeleuchtung in Ilsenburg und den Ortsteilen Darlingerode und Drübeck stehen.

Nachdem in den letzten Jahren bereits in den Bereichen Goetheweg (Darlingerode), Schmiedestraße (Drübeck), Unter den Eichen, Damaschkestraße und in einem Teil-

abschnitt des Veckenstedter Wegs (Ilsenburg) alte Lampen gegen energiesparende LED-Lampen mit Dimmfunktion ersetzt wurden, erfolgt nun die Erneuerung weiterer Straßenlampen.

So folgen in diesem Jahr unter anderem die Ilsenburger Straße in Drübeck, ein Teilabschnitt der Straße der Republik in Darlingerode sowie mehrere Straßenzüge im Bereich Wienbreite in Ilsenburg.

Die Investitionskosten belaufen sich auf ca. 63.000 Euro; davon trägt 20 Prozent als Fördermittelgeber der Projektträger Forschungszentrum Jülich – eine Initiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB). 80 Prozent der Kosten übernimmt die Stadt Ilsenburg (Harz). Durch die Modernisierungsmaßnahmen können die jährlichen Stromkosten sowie der CO₂-Ausstoß erheblich gesenkt werden.

Veranstaltungen Ilsenburg im Juli

21.06. – 14.07.2018

FARNKO.FOLIE!

Französische Tage mit Literaturfestival, Ausstellung und Lesung!

Samstag, 07. Juli

ab 11:00 Uhr Stadtzentrum

24. Ilsenburger Forellenfest und Internationaler Bobanschub

Rund um den idyllisch gelegenen Forellenteich im Zentrum der Stadt Ilsenburg wird die nunmehr 24. Auflage des traditionellen Forellenfestes stattfinden.

Ablauf:

- 11:00 Uhr Eröffnung des Markttreibens
- 15:00 Uhr Kindershow
- 17:30 Uhr Aussetzen der Forellen
- 20:00 Uhr Musik und Tanz mit DJ/Programm
- 22:45 Uhr Höhenfeuerwerk

Der Eintritt für alle Veranstaltungen ist frei.

Dienstag, 10. Juli

10:00 Uhr Nationalparkhaus Ilsetal

Mit dem Ranger ins sagenhafte Ilsetal

... geführte, kostenfreie Wanderung; Informationen unter Tel.: 039452 89494; Dauer: ca. 3–4 Stunden
www.nationalpark-harz.de

Freitag, 13. Juli

19:00 Uhr Kloster Drübeck

Konzert mit dem Vokalquintett der Kantorei Bethel aus Bielefeld

Vokalmusik des 16. und 17. Jahrhunderts
Eintritt frei, Spende erbeten!

Samstag, 14. Juli – Sonntag, 15. Juli

Kloster Ilsenburg

Qualitäts-Kunsthändlermarkt

Erlesenes, Schönes, Kurioses u. langlebiges aus Holz, Metall, Glas, Leder oder Keramik.

Samstag 13:00 – 18:00 Uhr

Sonntag 11:00 – 17:00 Uhr

Infos unter 05522-84536

Samstag, 14. Juli

17:00 Uhr Fürst Stollberg Hütte

Räuber Hotzenplotz - Schauspiel

Das Nordharzer Städtebundtheater spielt den Räuber Hotzenplotz.

Ein Familienstück von Otfried Preußler.

Eintritt: 12,00 €/Ermäßigt 9,00 €

19:00 Uhr Kloster Ilsenburg

Kammerkonzert

Mit dem Klarinettenquartett 3Plus1

10:00–17:00 Uhr Kloster Drübeck

Kräutertag im Kloster – Auf den Spuren der „Weisen Frauen“ und „Hexen“

Anmeldung erbeten!

www.kloster-druebeck.de

Samstag, 21. Juli

Komturhof Darlingerode

Sommerfest auf dem Komturhof

Das Sägegatter, das historische Backhaus und die Heimatstube laden ein.

Sonntag, 22. Juli

14:00 Uhr Kloster Drübeck

Meditative Gartenführung mit Margrit Hottenrott

Eine Führung durch die Klostersgärten

Eintritt: 3,50 €/2,00 €

16:00 Uhr Kloster Ilsenburg

Editha – Konzert und Lesung

anlässlich des Jubiläums 25 Jahre Straße der Romanik

Samstag, 28. Juli – Sonntag 29. Juli

Schützenplatz Darlingerode

Darlingeröder Schützenfest

Sonntag, 29. Juli

16:00 Uhr Kloster Ilsenburg

Musizieren mit Vielfalt

Konzert mit Familie Lepetit-Mscisz (Horn, Marimba, Percussion und Gesang)

Stadtbibliothek Ilsenburg

Touristinformation Ilsenburg

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 09:00–17:00 Uhr,

Sa 09:00–13:00 Uhr,

Telefon: 039452 19433

info@ilsenburg.de

Kartenvorverkauf und touristische

Auskünfte

Touristinformation Darlingerode

Öffnungszeiten:

Mo–Di 13:00–15:00 Uhr

Do 13:00–15:00 Uhr

Telefon: 03943 265313

tourismusinformation@darlingerode.de

Grabgestaltung im Urnenrondell auf dem Friedhof in Ilsenburg

Die Anlage des Urnenrondells wird von den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes gepflegt. Das Urnenrondell wurde angelegt, um in würdevoller Umgebung Gräber zu schaffen, die keines großen Pflegeaufwands durch die Angehörigen bedürfen und dennoch ansprechende Grabstätten bieten. Damit ein einheitliches Bild entsteht, sieht die Friedhofsatzung maximal eine Grabvase oder einen angleichenden Pflanzkasten für jedes Grab vor. Gerade zur Sommerzeit bedarf das Urnenrondell auf dem Friedhof durch unsere Mitarbeiter besonders viel Pflege. Jeder einzelne Blumenkasten, jedes Gesteck oder sonstiges Dekorationsmaterial wird vor dem Mähen auf den Grabstein gesetzt und muss nach dem Mähen zurückgesetzt werden. Das betrifft 338 Grabstellen. Häufig gibt es Beschwerden über ein ungepflegtes Urnenrondell, fehlplatzierten Grabschmuck oder ein gestalterisch überfrachtetes Urnenrondell.



Um eine bessere Pflege und ein ansprechendes Erscheinungsbild herzustellen, bitten wir die Nutzungsberechtigten und Angehörigen von Grübern im Urnenrondell, satzungsgemäß den Grabschmuck auf eine Grabvase oder einen angleichenden Pflanzkasten bis zum 31.07.2018 zu reduzieren und diesen Zustand so dann

auch beizubehalten. Ist es Ihnen bis zu diesem Tag nicht möglich, die Grabstätte entsprechend anzupassen, müssen wir die ausführliche Beschmückung für Sie reduzieren.

Wir bitten um Ihre Mitwirkung und Ihr Verständnis.

**ILSENBURGER
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG**



www.ilsenburger-wg.de • iwg-eg@t-online.de

**Wohnen in Genossenschaften
- gut und sicher leben -**

Wohnungsvermietung in Ilseburg

Ilseburger Wohnungsgenossenschaft eG
38871 Ilseburg • Hagenbergstraße 14a
Tel.: 039452 / 8145 • Fax: 039452 / 87110



**unser Kabelfernsehen
ist mit Service vor Ort !**
Internet gibt's in unserem
Glasfaser-Coax-Netz
Am Mahrholzberg
oder per Funk - ohne Datenlimit !

**50
MBit/s**

Heuer&Sack FERNSEHEN
DIE TECHNIK-PARTNER INTERNET
TELEFON

Wernigerode-Hasserode & Kirchstraße 21
www.heuer-und-sack.de & Tel. 90 50 55

Wir für den Harz.

Harzdruckerei
Wernigerode

Max-Planck-Str. 12/14.
38855 Wernigerode.
Telefon 03943 5424-0.
info@harzdruckerei.de.
www.harzdruckerei.de.

Kamarys Eine Marke der
Werbehaus Harzdruckerei
GmbH

Dornbergsweg 21.
38855 Wernigerode.
Telefon 03943 408040-0.
info@werbehaus-kamarys.de.
www.werbehaus-kamarys.de.



**Wir kommen mit unserem
Strom zu Ihnen.**

Auch für Gewerbe- und
Industrieunternehmen!

Für alle, die dazugehören wollen:

Mit dem Produkt „klick regional“ können Sie auch außerhalb
des Stadtwerke-Netzgebietes günstigen Strom aus Wernigerode
beziehen. Sparen Sie bares Geld und erhalten Sie unseren
persönlichen Beratungsservice gleich mit dazu.
Sprechen Sie uns an. Wir erstellen Ihnen gern ein Angebot.

**STADTWERKE
WERNIGERODE**

Energie rund um die Uhr

Stadtwerke Wernigerode GmbH · Am Kupferhammer 38 · 38855 Wernigerode · Tel. 03943 556-326
Fax. 03943 556-443 · kundenservice@stadtwerke-wernigerode.de · www.stadtwerke-wernigerode.de

Aus-Zeit

....nimm sie Dir!

- Kosmetik für Sie & Ihn
- Fuß- und Handpflege • Massagen
- Make up für besondere Anlässe
- Nagelmodellagen



académie
SCIENTIFIQUE DE BEAUTE

BRINGEN SIE IHRE HAUT ZUM STRAHLEN!

SÉRUM ÉCLAT 8H
à l'Essence d'Orange de Sicile

& AQUABAUME ÉCLAT
Argousier-Frische-Balm

Inh. Kathrin Steinbrecher-Beese
Rudolf-Breitscheid-Str. 20 Marienhöfer Str. 6
38871 Ilsenburg 38871 Ilsenburg
Tel. 039452 482277 Tel. 039452 492080

Unser Team freut sich auf Sie!

Gasthof »Gemeindekrug« Drübeck



Einkehr im alten Gasthaus oder idyllischen Biergarten
Spezialitäten aus der Sommerküche
Saalvermietung für Tagesnutzung oder länger möglich

Bestellungen unter 039452-2435 oder info@gasthof-gemeindekrug.de
Besuchen Sie uns im Internet: www.gasthof-gemeindekrug.de



Unsere Dorifeen



Hauskrankenpflege

DORI



☎ **03 94 52 - 48 640**

Harzburger Str. 24 • 38871 Ilsenburg

Seit 2017 haben Sie einen gesetzlichen Anspruch auf Unterstützung bei gesundheitlicher Einschränkung, die bei Ihnen oder Ihrem Kind vorliegen kann. Alle Leistungen, die Sie in Anspruch nehmen, können von der Kranken- beziehungsweise Pflegekasse übernommen werden. Wir erledigen für Sie die Antragstellung!

sind für Sie und Ihre Kinder da!



Sie haben ein Kind mit einem Pflegegrad, das besondere Betreuung bedarf?

Wir, von der Hauskrankenpflege Dori, beraten Sie gemäß des Pflegeversicherungsgesetzes und bieten Ihnen umfangreiche Hilfe durch unsere einfühlsamen und geschulten Heilerziehungspfleger und Pflegefachkräfte an.

Dabei stehen die Bedürfnisse und die Fördermöglichkeiten Ihres Kindes im Vordergrund. Sie entscheiden, wie oft und welche Hilfe Sie und Ihre Familie in Anspruch nehmen möchten.

Unser vollständiges Spektrum: www.hauskrankenpflege-dori.de